Demokratie vor der Haustür, eine Veranstaltung der Initiative für Demokratie Gehrden

Was die Gehrdenerinnen und Gehrdener sich wünschen, gesammelt am 22. August 2026 auf dem Marktplatz

Verkehr

- Keine Autos und Fahrräder in der Fußgängerzone
- Skaterpark gehört in die Ortsmitte
- Keine E-Scooter in der Fußgängerzone (2x)
- Mehr Fahrradstraßen, weniger Autos in der Stadt
- Keine Räder und E-Roller in der Fußgängerzone (2x)
- Mehr Verkehrsflächen, in denen sich alle rücksichtsvoll begegnen und Platz lassen (shared-space)
- Zebrastreifen vom Türmchen zur Volksbank
- Flüsterassphalt oder Schallschutzmauer an der Levester Str/Ronnenberger Str.
- Wo ist ein Verkehrskonzept (völlige Überlastung der Nordstr.)
- Parkplatzprobleme
- Unbedingt mehr Parkplätze (nicht nur für Kernstädter, sondern Bürger aus den anderen Kommunen)
- Stadtbahnanschluss bis Gehrden für die große Verkehrswende
- Bessere Fahrradwege abseits der Hauptverkehrsstraßen
- Mehr Fahrradständer
- Vernünftige, echte Radwege
- Bessere Verkehrskontrolle
- Bessere Schulwege
- Endliche eine Regelung der Langen-Feld-Straße
- Die Fahrradwege könnten besser werden, und der nach Redderse fehlt noch ganz

Klima, Umwelt, Grün

- Begrünung des sog. Bratschhauses
- Mehr Grün in der Fußgängerzone/Innenstadt (3x)
- Verbesserung der Bepflanzung in den Kästen Richtung Rathaus
- Keine gesunden Bäume fällen
- Mehr Sauberkeit und Gepflegtheit der öffentl. Bepflanzungen
- Wir müssen alle mehr für gegen den Klimawandel tun
- 1000 Bäume für Gehrden – ein denkbares bürgerschaftliches Programm zum Hitzeschutz. Pflanzung von (späteren) Großbäumen in di Gehrdener Privatgärten. Wer übernimmt?
- Naturschutz, Artenschutz und aktive Regeneration unserer lebenserhaltenden Mitwelt als Chefsache
- Mehr Erdbeerpflanzen für die Erde (Anay)
- Die Blume soll groß werden (Romy)
- Dass es mehr Blumen gibt (Klara)
- Dass viele Blumen auf der Erde wachsen (Henry)
- Viele Blumen und die Bäume sollen nicht gefällt werden (Amalia)
- Mehr Bäume auf der Welt (Murtaza)
- Eine riesengroße Sonnenblume bzw. viele Sonnenblumen (Gerda, Gianluca)
- Dass die Klimakrise gestoppt wird (Jonathan)

Kinder, Jugend, Schule

- Mehr Räume und Treffpunkte für Jugendliche
- Ein Basketballplatz für alle
- Breitgefächertes Angebot der Sportvereine für Kinder, mehr Schwimmangebote
- Neue Formen für Unterricht für Schülerinnen und Schüler
- Frühförderung für Kinder intensivieren, speziell auch für Zugewanderte (Sprache, Feinmotorik.) (Ein Armutszeugnis für Deutschland, dass viele Kinder schon in der 1. Klasse sitzen bleiben)
- Verpflichtendes Kita-Jahr vor der Einschulung

Kultur, Begegnung, Bürgernähe, Politik

- Miteinander reden (auch bei Verwaltungsentscheidungen)
- Bürgernähe intensivieren
- Zuhör-Bank, einfach freundlich einander begegnen
- weiterer Ausbau kultureller Veranstaltungen (Theater, Programm für Kinder etc.). Wurde durch das Kulturforum bereits angeschoben
- Öfter Veranstaltungen, in denen Demokratie ganz direkt erfahrbar wird
- Eine Veranstaltung im Rathaus, die uns Bürgern (quasi als Gebrauchsanweisung für eine Verwaltung) die Rollen der Mitarbeiter und die Funktionsweisen unserer Stadtverwaltung erklärt und nahebringt. Wie können (wollen) Kommunalpolitiker eigentlich das Verwaltungshandeln überprüfen/steuern/verbessern?
- Die Ziele aller Parteien/ihre Programme wirken in der Aufstellung der HAZ fast unterschiedslos-uniform. "Gehrden stark machen usw… - wie eine kommunale große Koalition ohne wirkliche Differenzierung. Hofft man lediglich auf die Interessen gesteuerten traditionellen Kreuzchen der Stammwählerschaft? Was unterscheidet Sie wirklich? Was werden Sie nach der Wahl anders machen?
- Wie wird der Rat dazu beitragen, den Gehrdenern wieder Hoffnung auf eine gute Zukunft zu geben? Was werden Sie/wir alle unseren Enkeln später sagen, wenn wir alle nur so weitermachen wie bisher – und die Politik in der Kommune sich wie bisher bei den großen Zukunftsthemen für nicht zuständig erklärt? (u.a. das Klimaversagen aller Regionskommunen im Urteil des Klimaweisenrats). Dazu O-Ton eines früheren Fraktionsvorsitzenden: "Kommunalpolitik mache ich doch mit links".

Infrastruktur, Sicherheit, Sauberkeit

- Mehr Polizeipräsenz für mehr Verkehrssicherheit
- Schmutz-Container Kirchstraße endlich weg (bei abgebranntem Haus)
- Wann passiert endlich was am Steinweg 25 (Bratschhaus). Leider keine Infos mehr.
- Das Bratschhaus und das Erscheinungsbild der Innenstadt: Wann kommt endlich ein großes Rats-/Bürger-Plenum darüber zustande, wie wir Bürger den ästhetisch bedeutsamen Baukörper unseres Marktplatzes gestalten können?
- Mehr Sauberkeit
- Danke für den Spielplatz im Park. Es fehlen aber noch mehr Bänke, zwei reichen nicht aus
- Instandhaltung der Schulen, Bäder usw.
- Wann wird es endlich auf dem Friedhof in Gehrden Bestattungen an Stelen geben, bzw. Baumbestattungen wie in Wennigsen gegenüber Kloste. Was ist so schwer an der Umsetzung?
- Hundefreilaufflächen

Soziales, Einkaufsmöglichkeiten

- Ermäßigung im Schwimmbad für Beeinträchtigte, Geringverdiener, Großfamilien und Bürgergeldempfänger, Rentner mit wenig Einkommen
- Wochenmarkt am Nachmittag, mit internationalen Spezialitäten, Musik oder anderen Künsten
- Optimalere Einkaufsmöglichkeiten (z.B. Männermoder etc.) wären wünschenswert

Lob für Gehrden

- Lebenswerte Stadt, friedliches Miteinander, Bürgerengagement
- Als Neubürger finde ich Gehrden sehr schön
- Ich fühle mich in Gehrden sehr wohl. Mir fehlt nichts.